

PRESSEMITTEILUNG

Die neue Suzuki V-STROM 800DE ist „Alpen-Masters Sieger 2023“

- **Triumphaler Erfolg für das neue Suzuki Motorrad in der Fachzeitschrift „MOTORRAD“**
- **Europas größter Vergleichstest von 17 Motorrädern auf Alpenstraßen**
- **Weiterer Klassensieg: Suzuki GSX-8S ist das beste Naked-Bike**

Salzburg, 7. August 2023. Die Suzuki V-STROM 800DE ist der „Alpen-Masters Sieger 2023“: Beim gleichnamigen Vergleichstest der Fachzeitschrift „MOTORRAD“ hat sich der vielseitige Adventure-Tourer gegen 16 Motorräder verschiedener Preis- und Typenklassen durchgesetzt und so den prestigeträchtigen Sieg eingefahren. Komplettiert wird das ausgezeichnete Suzuki Ergebnis von einem Klassensieg der GSX-8S, die im Gesamtranking auf dem fünften Platz landet.

Das seit 2005 jährlich stattfindende „Alpen-Masters“ ist einer der größten und umfangreichsten Vergleichstests überhaupt: Die Redakteure der Fachzeitschrift „MOTORRAD“ testen gemeinsam mit Kollegen verschiedener internationaler Medien die Bikes dort, wo sie besonders gern gefahren werden: auf den kurvenreichen Straßen der Alpen. Neben fahrerischem Können kommt es hier insbesondere auf Fahrwerk, Motor und Ausstattung an. In diesem Jahr mussten sich 16 neue Motorräder, darunter Sport- und Big Tourer, Crossover und verschiedene Naked-Modelle von Marken wie Aprilia, BMW, Ducati, Energica, Fantic, Honda, KTM, Moto Guzzi, Yamaha und ZERO sowie zusätzlich die Vorjahressiegerin Ducati Multistrada V4 S den Herausforderungen am Stilfser Joch stellen.

Bereits in der Vorrunde setzte sich die Suzuki V-STROM 800DE „mit beeindruckender Balance in Spitzkehren, einem satt dämpfenden Fahrwerk und dem wohlherzogenen, kräftigen Motor“ – so „MOTORRAD“ – in ihrer Klasse souverän gegen die Honda XL 750 Transalp durch. Im Finale knüpfte das Suzuki Modell an diese Leistung an und übertraf die teils deutlich größeren und um ein Vielfaches teureren Konkurrenten. Entsprechend begeistert zeigen sich die Tester in ihrer Urteilsbegründung: „Sie kam, sah und siegte: Anders kann man den Triumph der V-STROM 800DE nicht zusammenfassen. Der neue 800er-Reihentwin ist ein toll abgestimmter Antrieb, der in einem ebenso toll abgestimmten Fahrwerk steckt. Auch ein Grund für den Durchmarsch: dass die 800er der Formel 80 PS, 800 Kubik und 180 kg für ein perfekt ausbalanciertes Landstraßenmotorrad sehr, sehr nahekommt.“

PRESEMITTEILUNG

Adventure-Tourer auf Fahrspaß getrimmt

Die Suzuki V-STROM 800DE, die seit wenigen Wochen zu Preisen ab 12.790 Euro in Österreich erhältlich ist, interpretiert das Schnabel-Konzept der legendären DR-Z neu. Das Herzstück bildet jedoch der von Grund auf neu konstruierte Zweizylinder-Reihenmotor mit 776 Kubikzentimetern Hubraum: Mit seiner langhubigen Auslegung und der 270-Grad-Zündfolge schafft er die ideale Balance zwischen druckvollem Schub aus niedrigen Drehzahlen und sportlicher Drehfreude. Laufkultur sichern zwei Ausgleichswellen, die in einer 90-Grad-Anordnung zur Kurbelwelle rotieren – ein Novum bei Serienmotorrädern.

Als Adventure-Tourer ist das Motorrad sowohl für den Alltag als auch für Fahrten abseits befestigter Straßen prädestiniert: Das 21-Zoll-Vorderrad sorgt für sicheren Geradeauslauf auf losem Untergrund, während die einstellbaren Federelemente von Hitachi Astemo (SHOWA) mit ihren 220 Millimetern Arbeitsweg auch grobe Unebenheiten ausgleichen. Zur Ausstattung gehören unter anderem ein Unterfahrschutz aus Kunststoff, sechseckige LED-Scheinwerfer, ein dreistufig höhenverstellbarer Windschild sowie ein fünf Zoll großes Farb-TFT-LCD-Multifunktions-Instrument im Cockpit. Das Suzuki Intelligent-Ride-System (S.I.R.S.), der G (Gravel)-Mode des Suzuki Traction-Control- Systems (STCS), der kontrollierten Schlupf am Hinterrad zulässt, sowie das zweistufige ABS unterstützen den Fahrer im Alltag.

Zusätzlicher Erfolg für GSX-8S

Neben dem sensationellen Triumph der V-STROM 800DE stellt Suzuki mit der GSX-8S auch das beste Naked-Bike im Test. „Die GSX-8S begeistert mit toller Laufkultur und sattem Punch in der Mitte. Dazu passt das straffe, aber stabile Fahrwerk“, schreiben die Tester der Fachzeitschrift. In der Gesamtwertung landet sie auf einem starken fünften Platz – ein eindrucksvoller Beleg für die typenübergreifende Qualität der Suzuki Bikes.

Europas größter Motorrad-Vergleichstest

Beim Alpen-Masters wird eine rund 155 Kilometer lange Testrunde zurückgelegt, die die ganze Vielfalt der Bergwelt abdeckt: engste Kehren, übelste Verwerfungen, rutschige Beläge, steilste Auf- und Abfahrten. Neben den klassischen Werten wie Reichweite werden beim Alpen-Masters noch weitere Besonderheiten wie beispielsweise Durchzug bergauf und Bremsen bergab im beladenen Zustand und mit Sozius abgedeckt. In jeweils acht Kategorien treten zwei aktuelle Modelle gegeneinander an. Ins Finale zieht ein Motorrad pro Kategorie ein, also insgesamt acht Bikes. Dort wird dann das Sieger-Motorrad ermittelt. Auch der Gewinner des Vorjahres tritt im Finale an und hat die Möglichkeit, den Titel zu verteidigen.

Die vollständigen Ergebnisse finden sich in der aktuellen „MOTORRAD“-Ausgabe (17/2023).

PRESSEMITTEILUNG

Statement Alexander Hlavac (Manager Motorcycles, SUZUKI AUSTRIA):

„Der Titel „Alpen-Master 2023“ ist quasi die Krönung stellvertretend für das ausgezeichnete Abschneiden unserer neuen Modelle bei allen Testvergleichen der Motorrad-Medien in ganz Europa. Man sieht im direkten Vergleich mit teils viel teureren Motorrädern, wie gut die neue V-STROM 800DE und GSX-8S geworden sind. Suzuki ist am richtigen Weg!“

Bild 1: Suzuki V-STROM 800DE kürt sich zum Alpen-Master 2023

Bildrechte: SUZUKI MOTOR CORPORATION – Abdruck honorarfrei bei redaktioneller Nutzung.

Mehr unter: www.suzuki.at/presse

Pressekontakt:

SUZUKI AUSTRIA Automobil Handels Gesellschaft m.b.H.

Astrid Pillinger

Assistant Manager Management & Press/PR

A-5020 Salzburg, Münchner Bundesstraße 160

Telefon: +43 (0)662 2155-111

Mobil: +43 (0)664 83 21 727

Fax: +43 (0)662 2155-900

E-Mail: a.pillinger@suzuki.at

www.suzuki.at www.globalsuzuki.com